

mogri



Nr. 342 | 17. August 2011

Kostenlose Verteilung an alle Haushalte in Mombach und Budenheim · Auflage 10.000 Stück

Seite 2

Für einen Mainzer unvergesslich

Seite 3

Die Pokale werden von Platz zu Platz größer

Seite 6

Mombacher Turnverein als seniorenfreundlicher Sportverein ausgezeichnet

Seite 8

Nachbargemeinde Budenheim

Seite 9

4. Mombacher Rheinuferfest und Kerb

... und vieles mehr!

Machen Sie doch mit!
Fotowettbewerb:
„Mombachs schöne Gärten & Plätze“
 ... Infos auf Seite 4



Mitmachen & Gewinnen
Gewinnen Sie beim großen MOGRI-Rätsel 3 x 2 Karten für Ramon Chormann.
 ... Gewinnspiel auf Seite 13

Besuchen Sie uns im Internet:
www.mogri.de

JOSEF BAUER: MOMBACHER SHK-FACHBETRIEB FEIERT 50-JÄHRIGES JUBILÄUM

Die gelben Kundendienstwagen mit der blauen Aufschrift: JB Josef Bauer prägen das Mainzer Stadtbild und bürgen für Meisterleistung seit 50 Jahren. Auch wenn der Wandel der Zeit seine Spuren im positiven Sinn hinterlassen hat: „Früher hieß unser Beruf Heizungsbauer, heute Anlagenmechaniker für Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik“, sagt Rainer Bauer, Inhaber des Mombacher Meisterfachbetriebes Josef Bauer. Der neu definierte Beruf, kurz SHK zeigt, wie vielseitig das Handwerks- und Dienstleistungsspektrum des Familienbetriebes Josef Bauer geworden ist.



Kein Vergleich zu 1961, als Heizungsbauer Josef Bauer den Handwerksbetrieb gründete. Der gebürtige Oberpfälzer blieb nach seiner Heirat mit dem „echte Meenzer Meedche“ Magdalena Bauer in Mainz und verwirklichte seinen Traum. Auf dem Gelände der Schwiegereltern in der Strunkgasse richtete Josef Bauer Werkstatt und Büro ein. Seine Ehefrau erledigte die Buchhaltung. Bald suchten die jungen Unternehmer nach einem geeigneten Platz für einen Neubau. „Wöchentlich kamen die Lastwagen mit dem ausladenden Rohrmaterial und hatten in den engen Kurven der Strunkgasse echte Rangierprobleme“, erinnert sich Magdalena Bauer. Mehr als einmal drohten die Laster an den Hausecken hängen zu bleiben, ein Zustand, den Josef Bauer 1967 beendete und mit zwei Mitarbeitern die neue Werkstatt und das Lager in der Erzbergerstraße bezog. Büro-

und Wohnhaus für die inzwischen sechsköpfige Familie waren ein Jahr später fertig.

Breit aufgestellt für die Zukunft

Der neue Firmensitz bot genügend Platz, den Betrieb kontinuierlich weiterzuentwickeln: Neben der Heizungstechnik kamen schnell Sanitär-, Lüftungs- und Klimatechnik dazu. Damit der Betrieb in der Familie blieb, trat 1983 Sohn Rainer Bauer ein, ein echter Fachmann: die Meisterprüfung legte er 1991 im Zentralheizungs- und Lüftungsbauerhandwerk ab und übernahm 2002 die Firma.

Bauer Junior hat den Betrieb zu einem modernen Unternehmen weiter entwickelt, das sich den Anforderungen der Zeit stellt. „Wir setzen bei unserem Kundenstamm auf eine gesunde Mischung.

Sowohl Privatkunden, Haus- und Immobilienverwaltungen als auch Industrieunternehmen bedienen wir mit breit gefächerten Angeboten“, erklärt der Chef. Dabei reichen die Leistungen von der Neuinstallation in Wohn- und Gewerbegebäuden über Modernisierung bis hin zur kompletten Altbausanierung, eben das komplette Spektrum eines modernen SHK-Fachbetriebes.

Der Dienst am Kunden steht für Rainer Bauer im Mittelpunkt. Rund 15 Mitarbeiter sorgen sich um Notfälle, Reparaturen und Neuanlagen sowie die Büroarbeiten. Während Josef Bauer vor 50 Jahren nur mit Montage und Wartung von Ölheizungen sein Geld verdiente, ist das Angebot heute facettenreich und zukunftsorientiert. Der Mombacher Fachbetrieb plant, projiziert und montiert wirtschaftlich effektive

Wärmepumpen, Kaminöfen sowie Solarkollektoranlagen für verschiedene Anwendungen. Zusätzlich bestimmen Badsanierungen inklusive der Möblierung und energieeffiziente Heizungsanlagen das SHK-Berufsbild. Diesem stetigen Wandel passt sich der Meisterbetrieb JB Josef Bauer an. Mit seinem Know-How ist Rainer Bauer, unterstützt von seinem kompetenten Team, dafür bestens gerüstet.

Kontakt:

Josef Bauer
 Inh. Rainer Bauer
 Erzbergerstraße 79
 55120 Mainz

Telefon: 06131 96274-0
 Fax: 06131 96274-44

E-Mail: jbauerzmz@t-online.de
www.bauer-mainz.com

FÜR EINEN MAINZER UNVERGESSLICH



Beim diesjährigen MOGRI-Sommerfest machten die MOGRI-Mitglieder einen Streifzug durch das alte Mainz und besichtigten dabei manch verborgenen Ort, der selbst dem eingefleischtesten Mainzer bis dato unbekannt war.

„Die Idee war, uns Mainzern, die sich in der Stadt gut auskennen, eine etwas andere Führung zu bieten – nicht das, was der typische Tourist bei einem Besuch in Mainz zu sehen bekommt“, so Hanne Schwind, MOGRI-Vorstandsmitglied und Organisatorin des Sommerfestes.

Treffpunkt war am 3. Juli um 14 Uhr am Domplatz. Zur Stärkung gab es zunächst ein „Mainzer Gedeck“ mit Weck, Worscht und Woi im Restaurant „Hintz und Kuntz“ in der Fischtorstraße.

Führer Helmut Lehr begann seinen Rundgang daraufhin mit einem Glas Wein und einem Gedicht über die Mainzer Sprache von Hans Gundrum. Für eine private Feier hatte Schwind Helmut Lehr bereits einmal gebucht und sei schon damals begeistert gewesen: „Deswegen ließ ich ihm bei der Gestaltung des Rundgangs dieses Mal freie Hand.“ Lehr erklärte – natürlich in Mundart – an dem bronzenen Modell des Doms

auf dem Liebfrauenplatz, welche historische Entwicklung der Mainzer Dom bereits hinter sich hat. An einem der alten Markthäuser machte er danach auf Kanonenkugeln aufmerksam, die noch in der Hauswand stecken und von der französischen Belagerung von Mainz 1793 zeugen. „Es war wirklich faszinierend, wie oft man schon an dieser Hauswand vorbeigegangen und die Einschläge noch nie bemerkt

Aufgrund von Protesten der Anwohner hin wurde die Straße dann aber offiziell umbenannt. Von der Domstraße aus kann man auch den „Domsgickel“, den Wetterpropheten, bestaunen. „Helmut Lehr erklärte uns in diesem Zusammenhang, dass Mainz durch seinen Dom im Mittelalter neben Prag, Jerusalem und Rom zu einer der vier Goldenen Städte gehört hatte,“ erzählt Hanne Schwind.



hatte“, so Hanne Schwind.

Weiter ging es vom Leichhof in die Domstraße. Diese wird von älteren Mainzern noch heute als „Kaltes Loch“ bezeichnet, da es in der Gasse immer sehr zugig ist.

Hanne Schwind kann die Namensnennung gut nachvollziehen: Auch an diesem schönen Sommertag habe es in der Gasse stark gewindet.

In der Kapuzinergasse wies Lehr die MOGRI-Mitglieder dann auf den Blick auf das ausgefallene Bleidach des „Erbacher Hofes“ hin. Von der Weintorstraße aus konnte man dann auch auf das älteste Mainzer Wohnhaus schauen, das 1250 erbaut wurde. Es handelt sich dabei um ein Beispiel für einen mittelalterlichen Wohnturm, von denen in

Deutschland heute nur noch wenige Exemplare erhalten sind. Zwischen Kappelhof- und Augustinerstraße schloss Helmut Lehr dann plötzlich ein Tor auf, hin zu einem engen Gässchen, genannt „Augustiner Reul“. Links und rechts ist es noch von der alten Mainzer Stadtmauer begrenzt. „Hier konnte man sich wirklich von einer Hauswand zur anderen die Hand reichen“, berichtet Hanne Schwind. Aus diesem kleinen Reul ging es unmittelbar auf die belebte Augustinerstraße. Dort angekommen fiel der Blick auf die unversehrt erhaltene Augustinerkirche, die früher Augustiner Eremitenklöster war und heute als Priesterseminar dient. Obwohl die Kirche selbst abgeschlossen war, bot sich im Vorraum durch die Glasscheiben ein beeindruckender Blick in das barocke Kircheninnere.

Nach Verlassen der Augustinerstraße ging es in die Badergasse, die im Mittelalter Heimat der Zunft der Bader war. Auf dem Baderplatz

Straßenschild parallel zum Rhein verlaufen, Straßen mit einem roten Schild dagegen hin zum Rhein. Der Geschichte nach soll die Regelung den hier nur zeitweise stationierten Soldaten der Garnisonen den Weg in die Kaserne erleichtert haben.

„Eine solche Führung würde ich jederzeit wieder machen“, resümiert Hanne Schwind. Den anderen Teilnehmern habe die Idee ebenfalls gut gefallen. „Da die Gruppe nicht zu groß war, hatte man auch jederzeit die Möglichkeit, Fragen zu stellen.“ Zusammen mit den vielen Anekdoten, die Helmut Lehr zum Besten gab, sei der Rundgang demnach äußerst lehrreich und interessant gewesen.

Einen gelungenen Ausklang fand das MOGRI-Sommerfest dann anschließend bei einem gemeinsamen Abendessen im Restaurant „Zum Goldstein“ in der Schönbornstraße. In dem früheren Brauereihaus, in dessen Biergarten große Kastanien stehen, kam es beim gemütlichen Beisammensein zum regen Austausch zwischen den Geschäftsleuten. Zum Abschluss des Tages wählte Führer Helmut Lehr ein weiteres Gedicht – dieses Mal eines über den Wein, verfasst von Adolf Gottron. „Nun haben wir unsere Heimatstadt unter verschiedenen Gesichtspunkten erkundet und kennengelernt – und haben wieder einmal erfahren, wie interessant, lebens- und liebenswert unser Mainz ist“, so Hanne Schwind. „Wir waren uns alle einig, dass dieser Tag für einen Mainzer unvergesslich war.“

Mehr Bilder unter:
www.mogri.de



AUTO - SALON

Meisterbetrieb

<ul style="list-style-type: none"> ↳ TÜV/AU ↳ Reparaturen aller Fabrikate ↳ Inspektionen 	<ul style="list-style-type: none"> ↳ Klima - Wartung ↳ Auto-Glas ↳ Aufbereitung
---	--

Efdal Özkan
Hauptstr. 191
55120 Mz-Mombach

Tel.: 06131-69 00 31
Fax: 06131-69 00 49
Mobil: 0163-261 63 89

**REISEBÜRO
AM FISCHTOR**

Ihr Ansprechpartner für Flug-, Bus- und Städtereisen, Pauschalurlaub und individuelle Reisen sowie Kreuzfahrten.

**Die Winterkataloge 2011/2012
sind eingetroffen!**

Inhaber: Jutta Peitz
Suderstraße 72 · 55120 Mainz

Telefon: 06131 236144
E-Mail: info@reisebuero-peitz.de

Öffnungszeiten:
Mo.–Fr. 9–13 Uhr, 14–18 Uhr
Sa. 10–13 Uhr

„DIE POKALE WERDEN VON PLATZ ZU PLATZ GRÖßER“

Mogri Dragons nehmen zum dritten Mal erfolgreich am Mainzer Drachenboot-Festival teil



Einen ersten Platz auf 2000 Meter, einen zweiten auf 250 Meter und einen dritten auf 500 Meter – das ist die positive Bilanz der Mogri Dragons beim fünften Mainzer Drachenboot-Festival der Kanufreunde Mainz-Mombach (KFM). Imposante Boote, die zu rhythmischen Trommelschlägen durchs Wasser gleiten, konnten am Wochenende vom 24. bis 26. Juni im Industriehafen bestaunt werden.

In zwei Kategorien kämpften 16 Mannschaften auf den Strecken 250, 500, 2000 und 6000 Meter um den Sieg. Neben einer sportlich-ambitionierten Klasse für Teams aus anderen Vereinen gab es zudem die sogenannte Fun-Fun-Kategorie, in der auch Mannschaften ohne Erfahrung teilnehmen durften.

Zum dritten Mal stellte der Mogri-Vorstand eine Mannschaft für die Regatta zusammen. „Aus dem Vorstand waren dieses Jahr Armin Hahn, Ali Sanli und ich selbst dabei“, erzählt Sabine Olemutz.

„Die restlichen Teilnehmer die man für so ein 20-köpfiges Team braucht, waren MOGRI-Mitglieder und andere Mombacher. Das Problem bestand vor allem darin, Frauen zu finden.“ So brauche man für die gemischten Mannschaften nämlich mindestens sechs weibliche Teilnehmer, damit man keine Strafsekunden bei den Rennen angerechnet bekomme.

Das Wetter spielte dieses Mal nicht immer mit: samstags war es kalt, am Sonntag wurde es glücklicherweise etwas wärmer und sonniger. „Im Vergleich zu den letzten Jahren war weniger los. Das war wohl der Tatsache geschuldet, dass das Rennen am Anfang der Sommerferien stattgefunden hat und viele Teams aufgrund von Urlaubsplanungen nicht zusammengefunden haben“, vermutet Olemutz. So seien in der sportlich-ambitionierten Kategorie weniger Vereine vertreten und die Zuschauer meist nur Freunde und Bekannte der Teilnehmenden

gewesen. „Die haben uns aber kräftig angefeuert.“

Das Festival-Wochenende begann am Freitagabend mit der Eröffnungsfeier. Samstags wurden drei Rennen über 250 Meter und die 2000 Meter-Distanz absolviert. Dabei erreichten die Mogri Dragons jeweils den ersten und einen zweiten Platz. Abends feierten Teilnehmer und Zuschauer gemeinsam bei der Drachenbootparty am Rheinufer. „Mit der neuen Musikanlage der Mombacher Kanufreunde war die Stimmung noch besser als die Jahre zuvor“, so Olemutz. Die Strecken über 500 und 6000 Meter folgten am Sonntag. Die MOGRI Dragons konnten hierbei noch einen dritten Platz auf 500 Metern verbuchen. Bei der 6000-Meter-Strecke traten zum Schluss eigentlich nur Teams professioneller Vereine gegeneinander an. Teilnehmende aus der Fun-Fun-Kategorie schlossen sich jedoch zu den Mombacher Hafen Piraten zusammen. „Wir hatten keine

§ RECHTSTIPP

Prozesskosten künftig von der Steuer absetzbar

Nach einer neuen Entscheidung des Bundesfinanzhofs können künftig sämtliche Kosten für einen Zivilprozess vor Gericht von der Steuer abgesetzt werden, auch rückwirkend für die vergangenen Jahre.

Die Kosten für einen Zivilprozess erreichen schnell Beträge in Höhe von mehreren tausend Euro, je nach Streitwert, denn hierzu zählen sämtliche Gebühren für Anwälte und für das Gericht, Sachverständigenkosten, Zeugenauslagen etc. Deshalb hat der Bundesfinanzhof diese Kosten genau wie Kosten für eine Krankheit, eine Scheidung oder Beerdigung als außergewöhnliche Belastung anerkannt.

Ein Selbstbehalt verbleibt dennoch beim Steuerzahler. Die Höhe des Selbstbehalts richtet sich nach einkommen, Familienstand und Kinderzahl des Steuerzahlers.

Rechtsanwältin Burger
Rechtsanwälte Busch & Burger



Wir führen aus:
Maler- und Lackiererarbeiten
Tapezier- und Bodenarbeiten
Innen- und Außenputz
Schönbergstr. 6 · Mz-Mombach
Telefon + Fax 06131/68 15 15



Verlegung von keramischen
Wand- und Bodenfliesen

Dietzstraße 22 | 55120 Mainz
Telefon 06131.68 25 90 | Fax 06131.68 85 37
Mobil 01 70.4 76 44 98

Tel: 06131/275932
Fax: 06131/275935

m. Klein

elektro service

Leistung aus Meisterhand die überzeugt !!

Preis und Leistung
stimmt hier immer !!!

Spitzenleistung
schnell + zuverlässig !!!

Elektroinstallationstechnik
EIB - Gebäudeleittechnik
Daten-, und Netzwerktechnik
Beleuchtungstechnik
Gebäudesprechanlagen
Videoüberwachungsanlagen
Satellitenanlagen

Kommunikationsanlagen
Sonderanlagenbau

Inhaber - Michael Klein - Elektromeister
Emrichruhstraße 3, 55120 Mainz - Mombach
Telefon: 06131/275932 / Telefax: 06131/275935
E-mail: info@mk-es.de / Internet: www.mk-es.de

VOLLMER	BOCK	WINDISCH	RENZ
<p style="font-size: 2em; font-weight: bold;">§</p> <p>RECHTSANWÄLTE</p> <p>RA PETER W. VOLLMER FACHANWALT FÜR ERBRECHT FACHANWALT FÜR BAU- UND ARCHITEKTENRECHT IMMOBILIENRECHT PRIVATES BAURECHT ERBRECHT TESTAMENTSGESTALTUNG</p> <p>RA ANDREAS RENZ DIPLOM - FINANZWIRT (FH) FACHANWALT FÜR STEUERRECHT STEUERRECHT STEUERSTRAFRECHT STEUERERKLÄRUNGEN ALLER ART BUCHHALTUNG BILANZRECHT GESELLSCHAFTSRECHT</p>	<p>FACHANWÄLTE</p> <p>RA BENEDICT BOCK MIETRECHT ARBEITSRECHT VERKEHRSZIVILRECHT ÖFFENTLICHES RECHT</p>	<p>STEUERKANZLEI</p> <p>RA SEBASTIAN WINDISCH FACHANWALT FÜR FAMILIENRECHT FAMILIENRECHT MEDIATION STRAFRECHT VERKEHRSSTRAFRECHT</p>	
AN DER BRUNNENSTUBE 25 55120 MAINZ - MOMBACH TELEFON : 06 131 - 576 397-0			
TELEFAX: 06131 - 576 397-97 E-MAIL: MAIL@VBWR.DE INTERNET: WWW.VBWR.DE			
TERMINE NACH VEREINBARUNG			

Chance“, lacht Olemutz, „der letzte Platz war uns sicher.“ Die Pokale für die drei Treppchenplätze entschädigten die MOGRI Dragons aber ausreichend für die Niederlage. Zu bewundern sind die Trophäen in der Bäckerei Olemutz in der Hauptstraße. Die unterschiedlichen Größen fallen sofort ins Auge: „Die Pokale werden von Platz zu Platz größer.“

Vor drei Jahren nahmen die MOGRI Dragons das erste Mal an der Regatta der Mombacher Kanufreunde teil. „Unser Vorsitzender Armin Hahn hatte 2009 vom Drachenboot-Festival gelesen und auch von der Möglichkeit, sich als Team zur Teilnahme in der Fun-Fun-Kategorie anzumelden.“

Er fand das eine tolle Idee und sagte sofort, dass wir da mitmachen,“ berichtet Olemutz. Dabei sei sie selbst buchstäblich ins kalte Wasser geworfen worden. „Ich hatte so

etwas noch nie gemacht, aber die Trainingseinheiten, die wir vor der allerersten Teilnahme wahrnehmen konnten, haben

viel geholfen.“ Jan Schiefelbein, Mitglied bei den Mainzer Kanufreunden, trainierte die Dragons. Er übernimmt im Boot die Position des Steuerermanns. Laut Olemutz hatte die Mannschaft 2009 erst kurze Zeit vor dem Festival angefangen zu üben. Dieses Jahr reduzierte man dagegen den

Stress, indem man bereits im Mai mit den Vorbereitungen begann. „Vielleicht ist das auch der Grund, warum ich die

letzten beiden Jahre nach den Festivaltagen wesentlich mehr Schmerzen in den Armen und im Kreuz hatte“, so Olemutz. Gerade für Frauen sei die Bewegungsarbeit in dieser Sportart sehr ungewohnt. Es werde nämlich hauptsächlich der Oberkörper belastet. Olemutz kann sich noch gut

an das erste Training erinnern: „Wir haben erst einmal erklärt bekommen, wie man überhaupt das Paddel hält und damit ins Wasser sticht.

Anschließend lernten wir, wie man sich richtig im Boot hinsetzt.“ Dabei saßen immer zwei Leute nebeneinander, die ein ähnliches Gewicht haben müssten. Und natürlich sollte man als Team einen gemeinsamen Rhythmus für das Schlagen des Paddels finden.

Den Rhythmus haben die Dragons inzwischen raus. Und sie müssen noch nicht mal bis zum nächsten Jahr warten, um ihren Teamgeist wieder unter

Beweis stellen zu können: schon während des Rheinuferfestes am 20. August wollen sie auf dem Wasser gegen Teams aus Mombacher Vereinen antreten, die noch gesucht werden. „Beim letzten Mal gab es zum Beispiel ein Team des Fußballvereins 'Mombach 03' oder Mitglieder der 'Meener Herzjer', die gegen uns gefahren sind.“

Wir freuen uns schon darauf“, sagt Olemutz.

Mehr Bilder unter: www.mogri.de



Foto-Wettbewerb „Mombachs schöne Gärten & Plätze“



Nach dem Erfolg des ersten Kalenders „Mein Mombach“, möchten wir für das Jahr 2012 wieder einen Bildkalender mit dem Titel: „Mombachs schöne Gärten & Plätze“ herausgeben. Hierzu benötigen wir Ihre schönsten Bilder und laden Sie daher zu unserem Fotowettbewerb ein.

Senden Sie bitte bis zum 15. Oktober Ihre Bilder

(mind. 10 x 15 cm), Dias oder - am Besten - Digitalfotos (Auflösung mind. 2 Mio Pixel) per Mail oder Post (Ortsverwaltung, Hauptstr. 130, 55120 Mainz) mit Ihrem Namen, Ihrer Anschrift und Ihrem Geburtsdatum. Mailanschrift: dr.eleonore.lossen-geissler@stadt.mainz.de

Eine Jury wählt die 12 schönsten Motive aus. Natürlich erwarten die Gewinner neben dem Abdruck auch kleine Preise. Ich lade Sie herzlich zum Mitmachen ein und bin gespannt auf die schönen Gärten und Plätze in unserem Mombach!

Dr. Eleonore Lossen-Geißler, Ortsvorsteherin



JOSEF BAUER

Inh. Rainer Bauer
MEISTER-FACHBETRIEB

Heizung und Sanitäre Installationen mit eigenem Kundendienst.

Wir beraten, planen und führen aus.

- Energiespartechnik
- Solaranlagen
- Badsanierung
- Rohrbruchbeseitigung

Erzbergerstraße 79
55120 Mainz

Tel. 06131/96274-0
Fax 06131/96274-44

E-Mail: jbauer@t-online.de
www.bauer-mainz.com

POP- UND GOSPELKONZERT MIT „MYSTIC“



Am Samstag, den 10. September um 18 Uhr, nach dem Vorabendgottesdienst, veranstaltet der Chor „Mystic“ sein Jahres-Konzert in Herz Jesu, Hauptstraße 65.

Als Gast wird auch der Chor „Sound of Harmonie“ aus Dienheim, wie in den Jahren zuvor, dabei sein. Zu Ge-

hör kommen Lieder wie z.B. „Down by the river-side“, „Tell all nations“, „Born again“ aus der Sparte Gospels; bei Popballaden „Thank

you for the music“, „Gabriel-Lied“ aus dem Film „Wie im Himmel oder „Only you“. Aber auch Musik aus Lateinamerika wie „Salmo 150“ und aus Südafrika werden geboten. Ebenso kommen dieses Jahr mehr deutsche Sakro-Poplieder zu Gehör mit den jeweiligen Gesangssolisten und

natürlich wird auch „O happy day“ nicht fehlen. Der Chor „Mystic“ besteht seit ca. 10 Jahren und singt vorwiegend a cappella. Da sind auch mal Werke von Bach und Mendelssohn, ebenso eine a cappella-Johannespassion dabei. Am Klavier spielt Rochus Holewik, Schlagzeug N.N.

Die Leitung liegt bei Brigitte Wolter. Der Eintritt ist wie immer frei, jedoch wird um Spenden zugunsten der Musiker gebeten. Im Anschluss gibt es einen Umtrunk.

Informationen bei Brigitte Wolter unter 06131/687902. Proben finden montags in Herz Jesu von 20.00 bis 21.30 Uhr statt.



BESTATTUNGSINSTITUT MICHEL OHG

MAINZ · KAISER-WILHELM-RING 81
MAINZ-MOMBACH · MEIXLERSTRASSE 27

ERD-, FEUER- UND SEEBESTATTUNGEN · ÜBERFÜHRUNGEN
ERLEDIGUNG SÄMTLICHER FORMALITÄTEN
BESTATTUNGSVORSORGE

JEDERZEIT ERREICHBAR TELEFON (06131) 683266

MOMBACHER GESANGVEREIN 1878 UNTERWEGS

Am Muttertag – einem sonnigen Sonntag im Mai – war die große Sängerfamilie des Mombacher Gesangsvereins 1878 (MGV 1878) zu ihrem traditionellen alljährlichen Sängerausflug unterwegs. Zwei Busse der Firma Lehr brachten 96 gut gelaunte Teilnehmer in die malerische Stadt Heidelberg am Neckar.

Bei der Ankunft auf dem Neckarmünzplatz begrüßten die Sänger die Stadt mit einigen fröhlichen Liedern und wurden von den zahlreich anwesenden Zuschauern, meist Touristen, mit kräftigem Applaus belohnt.

Ein gemütlicher Spaziergang mit einigen Gesangseinlagen führte durch die Gassen der Stadt mit den malerischen Häusern und Plätzen über Karlsplatz, Kornmarkt zum Marktplatz, in die Heiliggeistkirche, dem ersten Ziel der Reise. Dort durfte der MGV

1878 den Gemeindegottesdienst anlässlich des 625-jährigen Bestehens der Universität Heidelberg musikalisch mit den Liedern Herr deine Güte, Tebje Poem, Credo und Lobet den Herrn der Welt feierlich mitgestalten.

Die sich anschließende Freizeit verbrachten einige der Ausflügler mit einem schmackhaften Mittagessen in der Kulturbrauerei Heidelberg oder in urigen Gasthäusern mit den klangvollen Namen wie „Schnookeloch“, „Roter Ochse“, „Zum Seppl“ oder im „Hotel zum Ritter“. Andere fuhren mit der Bergbahn aufwärts zu einer der berühmtesten Schlossruinen Deutschlands, zum Heidelberger Schloss, dem Wahrzeichen der Stadt Heidelberg.

Die ehemalige Residenz der Kurfürsten von der Pfalz, gebaut aus rotem Neckartaler Sandstein, ist nur teilweise

restauriert. Das imposante Bauwerk erhebt sich 80 Meter über dem Talgrund am Nordhang des Königstuhls und bietet einen fantastischen Blick über die Heidelberger Altstadt und auf den Neckar.

Für jeden Besucher des Schlosses ist das im Jahre 1751 unter Kurfürst Karl-Theodor vollendete Große Heidelberger Fass eine Attraktion. Es hat ein Fassungsvermögen von 219.000 Liter, wurde jedoch nur dreimal gefüllt, weil es nie dicht war.

Sehenswert ist auch das seit 1957 in den Räumen des Schlosses eingerichtete Deutsche Apotheken-Museum, das zentrale deutsche Museum zur Geschichte der Pharmazie. Es beinhaltet umfangreiche Sammlungen, deren Exponate den gesamten deutschsprachigen Raum von der Antike bis ins 21. Jh. umfassen und wird so wie das Große Fass

jährlich von 500.000-600.000 Menschen besucht.

Nach diesen vielfältigen Eindrücken und leiblichen Genüssen fuhr die Gruppe in Richtung Odenwald in das beschauliche Lautertal, um in der Kuralpe zum Kreuzhof ihren Abschluss zu feiern. Zum guten Essen konnte ein hausgemachter Apfelwein und als Nachtisch ein leckerer Eisbecher genossen werden. Einige ließen sich vorsorglich noch einen „Magenaufräumer“ servieren, um die Heimfahrt unbeschadet überstehen zu können.

Das gemütliche Beisammensein der zufriedenen Sängerfamilie wurde auch hier mit einigen Gesangseinlagen verschönert; ein Muttertagsständchen durfte natürlich nicht fehlen. Die Sänger bedanken sich bei Ihrer Chorleiterin Ingrida Schwedass für ihre hervorragende musi-

kalische Leitung und für ihr Engagement, das sie mit viel Freude ausübt.

Alle waren sich einig, es war ein wunderschöner, gelungener Tagesausflug des MGV 1878. Ein Jeder war hochzufrieden, dankte den Organisatoren sowie dem Vorsitzenden Rolf Keller und versprach, im nächsten Jahr wieder beim Tagesausflug dabei zu sein.

Der MGV 1878 ist ein traditioneller Männerchor und sucht zum Fortbestehen noch neue Sänger. Kommen Sie doch einfach einmal in die Singstunde, sie findet freitags von 20-22 Uhr im Spiegelsaal der Turnhalle des Mombacher Turnvereins 1861 e.V., Turnerstraße 31, statt. Weitere Informationen unter www.mombachergesangsverein.de.

Anne Scherer

DIE NATUR MIT ALLEN SINNEN ERLEBEN, LECKERE ÄPFEL SELBST PFLÜCKEN

Alle Äpfel sind schon da! Auch dieses Jahr kann jeder zum Äpfel pflücken auf den Hof (gegenüber vom ZDF) kommen und eigene Naturerfahrungen machen. Schubkarren und Spielmöglichkeiten auf der Wiese lassen das Äpfel ernten zu einem Ausflugs-erlebnis für Groß und Klein werden. An den Sonntagen im September gibt es Kaffee, Kuchen und frisch gepressten Apfelsaft.

Erlebnisvormittage für Kitas und Grundschulen beim APPEL HAPPEL

Kinder der Kindertagesstätten und Grundschulen aus Mainz und Umgebung können ab Ende August auf den Apfelhof kommen um spielerisch und mit allen Sinnen zu erleben, wie es im landwirtschaftlichen Obstanbau zugeht.

Termine nach Anmeldung unter Telefon 06131-35905.

Um eine weitere Attraktion reicher wird die Erntezeit mit dem „Nachtpflücken“ am Samstag, 10. September 2011.

Bis Mitternacht bleibt das Feld geöffnet, Getränke und Snacks gibtesander „WunderBAR“, Lagerfeuer und „Nacht-rallye“ lassen den Abend zu einem unvergesslichen Erlebnis werden. Taschenlampen nicht vergessen!

Apfelfest beim APPEL HAPPEL

Nach dem großen Erfolg im letzten Jahr findet als Höhepunkt der Erntesaison das 8. Apfelfest am Wochenende 24./25. September 2011 statt.

An diesem Wochenende bietet APPEL HAPPEL in Mainz Marienborn gegenüber vom ZDF, ein Apfelfest für die ganze Familie mit großem Unterhaltungsprogramm am Sonntag.

Bereits am Samstag kann jeder Äpfel selbst pflücken und für die jungen Besucher gibt es eine Hüpfburg und Ponyreiten.

Am Sonntag, 25. September 2011, beginnt das große Apfelfest um 10 Uhr mit einem Erntedankgottesdienst der katholischen Pfarrgemeinde St. Stephan in der Obsthalle.

Ab 11.30 Uhr können alle großen und kleinen Gäste Spaß, Spiel und Natur erleben, bei der Apfelfest-rallye die Obstplantage erkunden, sich aktiv und kreativ bei verschiedenen Spiel- und Bastelstationen betätigen, Apfelsaft selbst pressen und das Unterhaltungsprogramm genießen.

Pünktlich zur Mittagszeit sollen die Besucher beim Kochduell von bekannten Mainzer Persönlichkeiten zu Gunsten der „Mainzer Tafel“, angeführt von Ortsvorsteher Bernd Noll und Kollegen, entscheiden, wer den goldenen Kochlöffel verdient.

Im Anschluss begeistern verschiedene Tanz- und Sportgruppen aus Mainz und Umgebung die Zuschauer.

Für das leibliche Wohl wird drinnen und draußen bestens gesorgt, es freuen sich die Teams vom „APPEL HAPPEL“ und „BERGHOF“.

Äpfel selbst pflücken kann jeder bis Ende Oktober!

BERNHARD ADAMIOK
 ● HAUS-TECHNIK
 ● LICHT + LEUCHTEN
 ● ALARM-TECHNIK
 ● HAUS-KOMMUNIKATION



Bernhard Adamiok Elektroinstallation GmbH
 Weiherstraße 8 · 55120 Mainz-Mombach
 Telefon (06131)687022 · Telefax (06131)970990

ZU VERMIETEN:

**Lager in Mombach
 ca. 130 m² (EG + Souterrain)
 Telefon: 06131/680683**

Robert Nonnenmacher
 BAUDEKORATION
 Inh. Bernd Nonnenmacher e.K.

Putz-, Stuck-, Maler-, Tapezierarbeiten
 Trockenausbaue · Bodenverlegung
 Wärmedämmverbundsysteme
 Fassadenrenovierung · Kreative Oberflächen

Tel.: (06131) 34951 · Fax: (06131) 335764
 An der Schanze 26a · 55128 Mainz-Zahlbach
www.baudekoration-nonnenmacher.de

MOMBACHER TURNVEREIN ALS SENIORENFREUNDLICHER SPORTVEREIN AUSGEZEICHNET

In den kommenden Jahren steigt der Anteil älterer Menschen in der Gesamtbevölkerung. Die demographische Entwicklung wird sich auch in der Mitgliederstruktur der Sportvereine widerspiegeln. Dieser Herausforderung kann man sich als Sportverein gar nicht früh genug stellen. Das Sportangebot muss auf älter werdende junggebliebene Sportler ausgerichtet sein, genauso wie es auch Nicht-Beweger mit gesundheitlichen Beeinträchtigungen ansprechen und zu Bewegung motivieren soll. Dabei muss oft erst die Hemmschwelle, auch in hohem Alter erstmals mit Bewegung und Sport zu beginnen, überwunden werden. Die Spanne der sehr heterogenen älteren Zielgruppe reicht nicht selten von 50 bis 90 Jahren.

Junge Alte interessieren sich für gesunde Fitness und schlanke Linie. Ältere mit gesundheitlichen Problemen wie Rückenschmerzen, Gelenksbeschwerden, oder Gedächtnisschwäche wünschen sich ein passgenaues Bewegungsangebot, das ihre Beschwerden mindert und sehr alte Menschen brauchen Angebote, die die körperlichen Funktionen für eine selbständige Alltagsbewältigung erhalten und Pflegebedürftigkeit verhindern oder verzögern. In allen Fällen steigert Bewegung die Lebensqualität und oft auch die Lebenserwartung.

Weil sich der Mombacher Turnverein dieser Herausforderung mit Erfolg stellt, sich besonders für Senioren engagiert und ein gutes Angebot für alle Altersklassen und Fitnessgrade bietet, er-

hielt er kürzlich das Qualitätssiegel seniorenfreundlicher Sportverein vom Sportbund Rheinhessen. Der MTV hat in den vergangenen Jahren sein ohnehin sehr gesundheitsorientiertes Angebot in diesen Bereichen deutlich erweitert. Seine Übungsleiter sind speziell qualifiziert im Bereich Gesundheit und Prävention und Sport für Ältere.

Das Angebot reicht von Tanz/Aerobic über Gesundheit und Fitness oder Wandern bis hin zu Judo für ältere Einsteiger. Dabei wird jeder Fitnessgrad und die unterschiedlichen Bedürfnisse perfekt bedient.

Stunden wie Walking, Stretching, Wirbelsäulengymnastik, Gymnastik 60plus, Osteoporosegymnastik, Bewegung nach Herz-Kreislauf-Erkrankungen oder auch Yoga

sind nur einige, die gut für ältere Sporttreibende geeignet sind.

Kurse zur Sturzprophylaxe oder Sport für Senioren – Bewegung und Begegnung, richten sich dann an die noch älteren. Der Name – Bewegung und Begegnung – ist dabei Programm: altersgerechte Bewegung, spielerisches Gedächtnistraining und vor allem Geselligkeit stehen im Mittelpunkt jeder Übungsstunde am Donnerstag von 15-16 Uhr. Für diese Übungsstunde wurde eigens neuste Kooperation des Mombacher Turnvereins eingegangen.

Teilnehmer der Stunde können den Fahrdienst des Meenzer Leisetreter e.V. nutzen. So können auch immobile Menschen zu Hause abgeholt und zur Übungsstunde gebracht und wieder heim-

gefahren werden. Das baut Hemmungen ab und ermöglicht auch Gehbehinderten oder Rollstuhlfahrern die Teilnahme an dem Bewegungsangebot.

Angelika Kräuter-Uhrig ist nicht nur Übungsleiterin, sondern auch Seniorenberaterin des MTV. Als solche kümmert sie sich aktiv um die Belange der Senioren im Verein und sorgt dafür, dass sie sich wohl und willkommen fühlen.

Alle älteren und jung gebliebenen Menschen, die sich bewegen wollen und sollen, sind herzlich eingeladen, sich im Internet unter www.mombacher-turnverein.de/Nachrichten oder auch telefonisch im MTV-Studio unter 625604 zu informieren.

Tina Sauerwein

SONDERAUSSTELLUNG „100 JAHRE FRIEDENSKIRCHE“

Zur Eröffnung der Sonderausstellung „100 Jahre Friedenskirche Mombach“ im Verein für Mombacher Ortsgeschichte, am 1. Juli, bekundeten zahlreiche Besucher ihr Interesse an der Geschichte von Kirche und Gemeinde. Die von dem stellvertretenden Vorsitzenden des Vereins Dr. Ronald Knöchlein konzipierte und erarbeitete Ausstellung gibt einen Einblick in die Baugeschichte der vor 100 Jahren geweihten Friedenskirche und in die Entwicklung der evangelischen Gemeinde.

Im Jahre 1822 lebten nur 7 Evangelische in Mombach, doch bereits 1855 waren es 437 bei 2.419 Katholiken. Mit

der Erweiterung Mombachs durch die Industrialisierung wuchs auch die Zahl der protestantischen Einwohner. Im Jahre 1905 waren von 5.278 Einwohnern 1.433 evangelisch, 3.826 katholisch, einer Israelit und 18 Angehörige sonstiger Religionsgemeinschaften.

Die Ausstellung ist noch zu sehen im ehemaligen Pumpwerksgebäude des Mombacher Wasserwerkes, Emrichruhstraße 70, an folgenden Sonntagen von 10 – 12 Uhr:

28.8./4.9./11.9./18.9. und 25.9. Für Gruppen auch nach telefonischer Vereinbarung unter 06131/683170.

Josefa Emrich

FORTUNA MOMBACH MACHT DEN NÄCHSTEN SCHRITT!

Nach 5 Jahren Landeszugehörigkeit, versuchen die Fortuna Verantwortlichen den nächsten Schritt nach vorne einzuleiten. Mit dem jungen Thomas Eberhardt, unterstützt von dem erfahrenen Co-Trainer Horst Muders, wurden die Trainerstellen neu besetzt. Die Mannschaft wurde kräftig umgebaut und sinnvoll ergänzt.

Die ersten Testspielleindrücke sind beeindruckend. Beim Waldalgesheimer Turnier spielte man gegen Gonsenheim 1:1 und gegen den Verbandsligisten Karbach 3:3. Beim Schornsheimer Turnier scheiterte man knapp in der Finalrunde und gewann mit einem 6:1 gegen Fontana Finthen den 3. Platz. Weitere

Testspiele in Weilbach 1:0 und in Walluf 4:2 wurden souverän gewonnen. Das erste offizielle Verbandspokalspiel gegen Budenheim wurde souverän mit 5:0 gewonnen. Nächster Gegner ist der Verbandsligist VFB Bodenheim.

Nächstes Heimspiel ist am Freitag 26.8. um 18:30 Uhr gegen den SV Guntersblum

Unsere 2. Mannschaft peilt für die neue Runde einen der oberen Plätze an. Die Truppe der beiden Verantwortlichen Jörg Schmenger und Christian Bittmann hatten keinerlei Abgänge zu verzeichnen und verstärkten mit „Heimkehrer“ das Team.

Neues gibt es auch von unserer Jugendabteilung zu berichten. Seit 1. Juli hat der 2. Vorsitzende Jürgen Mayer die Verantwortung übernommen. Mit viel Elan stellte er ein Trainerteam, auch aus aktiven Spielern, zusammen. Für die kommende Runde suchen wir noch Spieler von 5-17 Jahre für unsere Mannschaften Bambino bis A-Jugend. Auskunft gibt Jürgen Mayer Mobil unter: 0179-7993387.

Der Vorstand möchte sich bei allen Sponsoren für die Unterstützung beim Spielankündigungsplakat und dem zu jedem Heimspiel aufgelegten Stadionheft bedanken.

Bernd Stengel
Vorstand



N. Brunnengräber
Bau- und Möbelschreinerei

Innenausbau · Altbausanierung · Möbel · Türen · Fenster

Bernhard-Winter-Str. 15 · 55120 Mainz-Mombach
Telefon 06 131 / 683226



mmmh... frisch! und lecker von meinem Bäcker!

Mmmhh lecker!
Probieren Sie doch einmal unseren saftig leckeren Zwetschkuchen!
Täglich frisch!

Hauptstraße 61 Mombach Tel. 681396	Suderstraße 82 Mombach Tel. 4805930	Boppstraße 54 Mainz Tel. 671380
--	---	---------------------------------------

www.olemutz.de



Soziale Stadt Mombach

MOBILITÄTSTRAINING

Am Freitag, den 4. Juni fand auf dem Betriebsgelände der Mainzer Verkehrsgesellschaft zum zweiten Mal ein Mobilitätstraining für Rollstuhlfahrer und gehbehinderte Personen statt. Angeregt und gemeinsam mit der MVG vorbereitet wurde die Veranstaltung von der AG Senioren und Barrierefreiheit der Sozialen Stadt Mombach.

Dreißig Personen nutzten das Angebot, übten den sicheren Einstieg in Busse und Straßenbahnen und tauschten sich mit den Mitarbeitern der MVG über positive und problematische Erlebnisse bei der Nutzung öffentlicher Verkehrsmittel aus. Wir bedanken uns bei der MVG für den sehr gelungenen Nachmittag!



GELUNGENE NACHBACHSCHAFT



Liebe Mombacher, mein Name ist Hubertus Werkmann und ich bin seit Juni 2011 im Rahmen des Programms Soziale Stadt im Modellprojekt „Gelungene Nachbarschaften – Mombach miteinander“ tätig. Eine gute Nachbarschaft, in der Generationen und Kulturen in gegenseitigem Respekt miteinander leben, ist ein Gewinn für jeden Einzelnen, aber auch

für den gesamten Stadtteil. Mit diesem Ziel bin ich nun in Mombach für Sie da. Als ausgebildeter Konfliktberater und -vermittler war ich viele Jahre in der Sozialberatung und nachbarschaftlichen Betreuung von Mietern bei der Wohnbau Mainz beschäftigt. Im Rahmen der Sozialen Stadt kümmere ich mich nun intensiv um konfliktfreie Nachbarschaften. Meine Aufgaben

werden sein, in bereits vorhandenen Konflikten zu vermitteln – aber auch vorbeugend tätig zu sein, Vorurteile abzubauen und das Gemeinschaftsgefühl aller Bewohner von Mombach zu fördern. Um das zu erreichen biete ich u.a. Schulungen zu den Themen: Konfliktvermittlung und Techniken der Gesprächsführung an. Alle Angebote sind für Sie kostenfrei.

Sollten Sie daran Interesse haben oder Hilfe in Konfliktfällen benötigen, dann können Sie dienstags von 15-16 Uhr in meine Sprechstunde im Stadtteilbüro der Sozialen Stadt, Strungkasse 20, kommen. Ich freue mich auf Ihren Besuch oder einen Anruf unter der Tel.: 0171-5033103.

NEUES VON IHREM ARBEITSKREIS „SAUBERES MOMBACH“



Diesmal haben wir uns für Sie etwas Neues einfallen lassen. Wir haben im Mai eine öffentliche Aktion zum Thema „Sauberkeit“ auf der Mombacher Hauptstraße durchgeführt. Am Donnerstag, den 26.05.2011 um 17 Uhr trafen wir uns am Dietzeplatz und

errichteten einen Informationsstand. Neben dem Austeilen von Info-Material wollten wir uns Ihnen persönlich vorstellen, damit Sie einmal sehen konnten, welche Gesichter sich hinter dem Begriff Arbeitskreis „Sauberes Mombach“ verstecken. Außerdem suchten wir das Gespräch mit jedem Einzelnen, der sich darauf einlassen wollte.

Vielleicht haben wir ja auch den Einen oder Anderen von Ihnen bei dieser Gelegenheit überzeugt, dass es sich lohnt, sich für einen besseren optischen Gesamteindruck unseres Stadtteiles einzusetzen. Es ist ein hartes Stück Arbeit! Aber wir konnten Ihnen schon einige Mombacher

Geschäftsleute vorstellen, die positiv aufgefallen sind, weil sie sich über das normale Maß für ein gepflegtes Erscheinungsbild rund um ihr Geschäft engagiert haben. (In loser Folge berichten wir darüber in der MOGRI unter der Rubrik „Vorbildlich“.)

Frau Hefner vom Mombacher Stadtteilbüro der Sozialen Stadt hat Müllgreifer und Infozettel in zwei verschiedenen Sprachen beschafft und diese wurden an Geschäftsinhaber in der Hauptstraße verteilt, um noch mehr Leute für unsere Sache zu begeistern. Unterstützt wurde die Aktion von unserer Ortsvorsteherin, Dr. Eleonore Lossen-Geißler und den Entsorgungsbetrieben der Stadt Mainz, die uns verschiedene Infobroschüren und Bastelbögen für Kinder zur Verfügung gestellt haben. Ein besonderer Dank geht an die Mombacher Firma „Gotttron Reinigungsmittel GmbH“, die Herrn Marco Straub, der ehrenamtlich die Bushaltestelle Körnerstraße und Teile des Mombacher Unterfelds reinigt, mit einem besonders hochwertigen Müllgreifer ausstatten ließ.

Unser Wunsch ist es aber auch, Mombacherinnen und

Mombacher ohne Geschäft zu animieren, den Stellenwert der Sauberkeit im allgemeinen, öffentlichen Raum wieder hoch zu setzen und hoch zu halten. Selbst auf die Gefahr hin, dass man sich einmal wieder selbst bückt, um ein herumfliegendes Eisverpackungspapierchen vom Boden aufzuheben oder ein herumflatterndes Wochenblatt einzufangen.

Schön wäre es, wenn Sie, ja genau Sie, zu unserer nächsten Sitzung im Mombacher Stadtteilbüro, Strungkasse 20 / Ecke Emrichruhstraße zu uns stoßen. Der nächste Termin ist am Montag, den 19.09.2011 um 18 Uhr.

Wir sind für jeden engagierten Mitmenschen dankbar.

*Ihr Arbeitskreis
Sauberes Mombach*

WIR BEDANKEN UNS GANZ HERZLICH BEI DEN MOGRI MITGLIEDSFIRMEN:



Riga Mainz GmbH + CO. KG für den Unterhalt der Spielwasserpumpe auf dem naturnahen Abenteuerspielplatz Köppelstraße und der Bau- und Möbel-

schreinerei Brunnengräber für die Reparatur des in die Jahre gekommenen Eingangsschildes „Abenteurerwald Köppelstraße“.

Nächste öffentliche Fraktionssitzung der FDP-Fraktion im Ortsbeirat

... findet statt:

am Dienstag, 18.10.2011, um 19.00 Uhr im Restaurant El Sombreiro in der Suderstraße.

Nachbargemeinde Budenheim



HANDBALLSCHNUP- PERTRAINING BEI DEN SPORTFREUNDEN!



„Von wegen handballfreie Zeit!“ Bei den Handballern der Sportfreunde Budenheim kein Grund, das geliebte Spielgerät nicht fliegen zu lassen. Im Rahmen der „Mainzer Ferienkarte“ hatten die Budenheimer Handballer Kinder im Alter zwischen 8–12 Jahren eingeladen, anhand eines Schnuppertrainings sich in diese Ballsportart einweisen zu lassen. Der Zuspruch war super. Nach dem Motto: Handball! Budenheim! Da kannst Du hingehen, die Können das - erschienen an den beiden Tagen 26 Ferienkarten-

kinder sowie 16 Eigengewächse. Die Trainer waren natürlich diejenigen, die auch im Verein diese Alterklasse betreuen. Und sie brannten ein wahres Feuerwerk der Handballkunst ab. Immer wieder im Wechsel mit auflockernden Motorik- Balance und Zweikampfspielchen wurde die Sportart altersgerecht an die hochmotivierten Ferienkartenkinder weitergegeben. Der Gedanke, sich in Zukunft vielleicht häufiger mit Handball zu beschäftigen, hatten viele – was daraus wird, bleibt abzuwarten.



Werbung und Internet
zu fairen Konditionen!

TakeTool
Web&Print
Werbung Online & Offline

www.taketool.de

u.a.
mogi.de
gorsenheim.de
hc-gorsenheim.de
solar-budenheim.de
gemeindewerke-budenheim.de

Friedrich-Ebert-Str. 6a
55257 Budenheim
☎06139.290449

TURNGEMEINDE BUDENHEIM FEIERT 7 TAGE JUBILÄUM

Die letzte Woche stand bei der Turngemeinde Budenheim ganz im Zeichen des Jubiläums. Sommercamp, akademische Feier und Sommer- und Spielefest ließen diese Woche unvergesslich werden.

Gleich am Montag ging es los. Im Rahmen des Sommercamps fuhren 26 Mädchen, Jungen und Eltern auf den Barfußpfad nach Bad Sobernheim. Durch Matsch, über Stock und Stein, dann noch quer durch die Nahe und zurück über Klettergerüste und einen Fuß-Erlebnis-Pfad. Nach einem kurzen Picknick am Wasser ging es dann auch schon wieder auf den Weg Richtung Heimat. Zum Glück spielte das Wetter mit, denn dieser Ausflug war für alle ein sehr schönes Erlebnis.

Der Mittwoch stand ganz im Zeichen der Familie. Gemeinsam mit 8 Erwachsenen und 41 Kindern fuhr die TGM mit ihren Betreuern ins Dynamikum nach Pirmasens. Dies war kein langweiliges Museum hier konnte man alles anfassen, testen und mitma-

chen. Das Highlight war aber „der Darm“. Das größte Darmmodell Europas, durch den man hindurch laufen konnte und somit in die Rolle eines menschlichen Endoskops schlüpfen konnte.

Am Donnerstag wurde es sportlich. Das Sportabzeichen stand auf dem Programm. 13 Kinder und Erwachsene stellten sich den Disziplinen Laufen, Springen, Schwimmen und Turnen mit großem Erfolg. Die Ehrung mit dem Sportabzeichen in Bronze, Silber oder Gold erhalten die Teilnehmer im November bei der Turnschau der Turngemeinde Budenheim.

Golfen – wer möchte das nicht gerne einmal versuchen. Die Teilnehmer des Sommercamps der Turngemeinde Budenheim hatten die Gelegenheit. Am Freitag konnten 18 Kinder sich beim Schnuppergolfen probieren. Einen ganzen Tag lang führte der Mainzer Golfclub die Kinder in die Welt des Golfens ein.

Am Samstag stand die akademische Feier mit 260

geladenen Gästen an. Eröffnet von Schirmherrn, Herrn Bürgermeister Becker, reihten sich die Glückwünsche vom Ministerium des Innern, für Sport und Infrastruktur über den Deutschen und Rhein Hessischen Sportbund bis hin zum Rhein Hessischen Turnverband und Leichtathletikverband. Aber auch der Mainzer Turngau und die Budenheimer Vereine liesen es sich nicht nehmen, dem Jubiläumsverein zu gratulieren.

Alles endete dann mit dem Höhepunkt: das Sommer- und Spielefest der TGM. Weit über 200 kleine und Große tümmelten sich auf der Vereinseigenen Wiese. Die TGM hatte sich in diesem Jahr auch wieder mächtig ins Zeug gelegt und unter anderem das Spielmobil der Sportjugend Rheinland-Pfalz organisiert.

Alles in allem ist die Turngemeinde sehr zufrieden mit der vergangenen Jubiläumswoche. Sie dankt allen Helfern, die zu diesem unwahrscheinlich tollen Ergebnis beigetragen hat.

HEBAMMEN BERATEN!

Informationsveranstaltung für werdende Eltern –
nicht nur für Budenheimer!

31. August um 19.00 Uhr
im Familienzentrum Mühlrad
(Grund- und Realschule plus in Budenheim)

- Geburtsvorbereitung (z.B. Yoga, Schwimmen, traditionelle Geburt)
- Gesund durch die Schwangerschaft
- Vorsorge, Nachsorge (was können Sie von uns Hebammen erwarten?)
- Kinderzimmereinrichtung, Erstlingsausstattung (was benötigen Sie wirklich?)
- Kliniken und Entbindungsmethoden
- Stillen und alternative Säuglingsernährung

Die Veranstaltung ist kostenlos! Um Anmeldung wird gebeten.

Kontakt: Dagmar Delorme, Leitung Familienzentrum Mühlrad
Mühlstr. 28, 55257 Budenheim, Tel./Fax: 06139-290784, d.delorme@caritas-mz.de

4. Mombacher Rheinuferfest und Kerb

Samstag, 20. August 2011

- ab 14.00 Uhr Drachenbootrennen der Vereine,
fun + g@mes + malkunst mit dem
Haifa-Team, Kinderflohmarkt
- 15.00 Uhr Trommlerkorps der Meenzer Herzjer
- 16.00 Uhr Maletengarde - Showtanzballett
„Magic Dance Sisters“
- 17.00 Uhr Eröffnung des Rheinuferfestes und
Fassbieranstich mit der Ortsvorsteherin
Dr. Eleonore Lossen-Geißler
- 17.30 Uhr Kanufreunde: Kajak / Drachenboot
für Jedermann
- 18.00 Uhr Meenzer Herzjer - Showtanzballett
„Wild Hearts“
- 18.30 Uhr MTV - Tanzzwerge / Stepper /
Lollipops / Dance-Kids
- 19.00 Uhr Trommlerkorps der Mombacher
Prinzengarde
- 19.30 Uhr MTV - Oriental. Tanz / Geräteturnen /
Drums and moves
- ab 20.00 Uhr Musik und Tanz mit „Two and a Box“

Sonntag, 21. August 2011

- ab 9.00 Uhr Skat-/Würfeltturnier der Maletengarde
- ab 10.00 Uhr Frühschoppen der Vereine mit der
Feuerwehrkapelle Gonsenheim,
Kinderflohmarkt
- 14.00 Uhr Trommlerkorps der Meenzer Herzjer,
fun + g@mes + malkunst mit dem Haifa-Team
- 15.00 Uhr MTV - Rock'n Roll
- ab 15.30 Uhr Kanufreunde: Kajak / Drachenboot
für Jedermann
- 16.00 Uhr Maletengarde - Showtanzballett
„Magic Dance Sisters“
- 16.30 Uhr Trommlerkorps der Mombacher Prinzengarde
- 17.00 Uhr MTV - Orientalischer Tanz
- 17.30 Uhr Meenzer Herzjer - Showtanzballett
„Wild Hearts“
- 18.00 Uhr Musik und Tanz mit den „fingertips“
- ca. 20.00 Uhr Meenzer Herzjer - Bauchtanzgruppe
- ab 20.15 Uhr Musik und Tanz mit Jürgen Kronenburg
- ca. 21.30 Uhr — FEUERWERK —

**Mombacher Vereine und die
Ortsvorsteherin laden ein!**

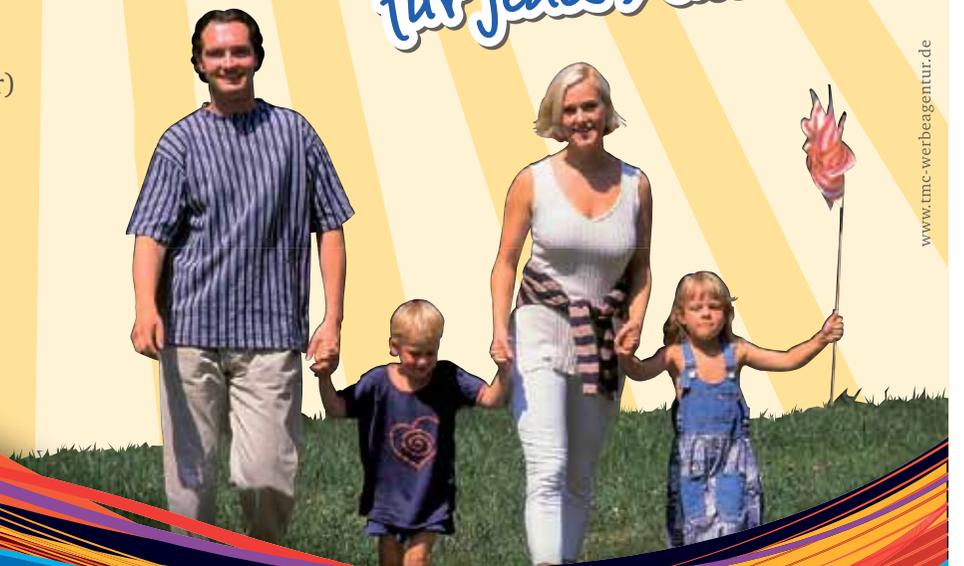
Gelände der Kanufreunde Mainz-Mombach
Rheinallee 128b (Nähe Bahr Baumarkt/Knüller)

**Pendelbusse von und zur Ortsverwaltung
an beiden Tagen.**

Es sind Parkplätze vorhanden.

**Mit der Buslinie 58 fahren Sie
bis zur Haltestelle „Bahr Baumarkt“.
Mit der Linie 45 und 47 bis zur
Haltestelle „Fahrrad Franz“**

*Buntes Programm
für jedes Alter*



www.tmc-werbeagentur.de



www.mombach.de



**Mombacher
Turnverein 1861 e.V.**

Dein Verein

Ab September Rabatt sichern – MTV bietet tolle Vergünstigungen

Auch in diesem Jahr bietet der Mombacher Turnverein wieder seine bewährte Rabattaktion für Neumitglieder an. Wer bis zum 30.11. Mitglied im MTV wird, kann an der Rabattaktion teilnehmen und bis Jahresende beitragsfrei Sport treiben. Voraussetzung ist lediglich, bis zum 31.12. des Folgejahres Vereinsmitglied zu bleiben. Für 6 Euro (Kind) bzw. 8 Euro (Erw.) Vereinsbeitrag im Monat kann man das umfangreiche Angebot des MTV nach Belieben nutzen (Details im Anmeldeformular auf der MTV Homepage unter Nachrichten). Sport ist

nicht nur gesund, sondern auch in Gemeinschaft am schönsten. Vergrößern Sie also die Gemeinschaft, als Werber oder Neumitglied. Schnuppern Sie in unsere Stunden, probieren Sie verschiedene Sportarten aus. Der MTV hat für jeden Geschmack, jedes Alter und jeden Fitnessgrad etwas Passendes im Angebot. Nähere Infos zum MTV und den Übungsstunden gibt's unter www.mombacher-turnverein.de oder in unseren Stunden selbst. Wir freuen uns auf Sie!

Tina Sauerwein

Sport – ein gesunder Spaß

MTV startet Herbstkurse

Anfang September startet der Mombacher Turnverein mit seinen Herbstkursen wieder voll durch. Wie immer liegt der Schwerpunkt auf der Gesundheit und dem Spaß an der Bewegung.

Neu im Programm: „Gesund und Fit durch den Alltag“ – eine Gesundheitssport-Stunde, die sich mit „Alltagsbeschwerden auseinandersetzt“.

Desweiteren erweitert der MTV sein Angebot, mit Bewegung und gesunder Ernährung abzunehmen. Die Zielgruppe des neuen Konzepts: Menschen, die gesund und schnell zum Wohlfühlgewicht gelangen wollen. Der Kurs unterstützt alle „Betroffenen“ durch eine ausgewogene Kombination aus Theorie und Praxis auf ihrem Weg.

Wieder mit dabei sind die beliebten Stunden Flexibar, Yoga-Feeling, Rücken-

Fitness im vereinseigenen Fitness-Studio und Aroha – dem harmonischen kraftvollen Workout im ¾ Takt.

Die Kurse gehen über 8-12 Wochen und kosten für Mitglieder zwischen 10 und 50 Euro und für Nichtmitglieder zwischen 45 bis 65 Euro.

Ausführliche Inhaltsbeschreibungen zu den Kursen liegen im Foyer des MTV Sportzentrums oder im MTV-Studio aus. Außerdem findet man sie im Internet unter www.mombacher-turnverein.de/nachrichten. Anmeldungen bitte telefonisch unter 06131/625604 oder persönlich im MTV-Fitness-Studio.

Die Trainer des Mombacher Turnvereins freuen sich auf bekannte und neue Sportler in den Kursen.

SÜDDEUTSCHE MEISTERSCHAFT 2011



Der Mombacher Julian Herold bei der Süddeutschen Meisterschaft der Rennsport-Kanuten in Mannheim-Sandhofen

Am 29.7. – 31.7.2011 fand für die Rennsport-Kanuten die Süddeutsche Meisterschaft in Mannheim-Sandhofen statt. Der Mombacher Julian Herold nahm an dieser Meisterschaft teil. Julian paddelt seit 2006 bei den Kanufreunden Mainz-Mombach und wechselte wegen fehlendem Nachwuchs der Kanuten 2009 zum WV Schierstein. Als B-Schüler (10 – 12 Jahre) holte Julian 2 x den Rheinland-Pfalz-Titel sowie 86 Medaillen. Die Kanuten trainieren das ganze Jahr. Julian ist erstjährig A-Schüler und muss gegen 1-2 Jahre ältere Kanuten antreten. Julian trainiert 6 x die Woche und an vier Tagen zwei Einheiten pro Tag. In den Sommerferien wird durchtrainiert. Da ist so gar das Baden verboten. Julian wurde Anfang des Jahres in das Kanuteam-Hessen aufgenommen. In diesem Team werden nur die Besten aus Hessen ausgewählt.

Bei der Süddeutschen Meisterschaft werden neben

dem Paddeln auch drei athletische Disziplinen (Kanumehrkampf) durchgeführt. Die A-Schüler mussten 1000 m (Vorlauf, Zwischenlauf und Endlauf) und 100 m auf Zeit paddeln. Dazu 1200 m Laufen sowie Schlingellauf auf Zeit und Medizinballweitwurf. Julian konnte sich von 28 Mitstreitern im 1000 m Rennen im Endlauf auf Platz 6 kämpfen. Im Endergebnis im Kanumehrkampf erzielte Julian Platz 11. Im Vierer erkämpften sich Julian mit dem KT-Hessen-Team ganz knapp an Bronze vorbei den vierten Platz. Zum Schluss sollte es auch im Zweier auf der Langstrecke 2000 m auf dem Treppchen sein. Julian holte sich mit seinem Teamkollegen Daniel Lange ganz knapp an Silber vorbei den Rang 3, somit Bronze. Julian qualifizierte sich für die Deutsche Meisterschaft am 6. – 12.09.2011 in München.

Wir wünschen ihm viel Erfolg!

Anja Herold

ES WAR GANZ GROSSES KINO

Volles Haus bei der Auftaktveranstaltung „100 Jahre Friedenskirche Mombach“

Die 100-Jahre alt gewordene Friedenskirche war rappellvoll, als Claudia Purnell das Jubiläumsjahr der Friedenskirche am Pfingstsonntag für eröffnet erklärte.

Ob Ökumenechor Mombach, der Mombacher Männergesangsverein, der Kirchenchor Mystik, Organist Bieser, Familie Rieger oder die Instrumentalisten Scheiner, Oerter, ..., es war ganz großes Kino, was da unter den Ohren von OB Beutel, Ortsvorsteherin Dr. Eleonore Lossen-Geißler und

vielen anderen prominenten Gästen, Gemeindegliedern und Sympathisanten in der Friedenskirche geboten wurde. Höhepunkt war der von Wolfgang Rieger eigens zum Jubiläum komponierte und uraufgeführte Choral: LOBET!, den alle Musikschaftern gemeinsam zur Aufführung brachten. Die humorvolle Moderation Riegers rundete ein in dieser Form noch nicht dagewesenes Mombacher Musikerlebnis ab.

Kein Wunder, dass die Gäste in der Pause und bei der After-Work-Party den Pestalozziplatz (über-)füllten und dem erstmals ausgesprochenen Jubiläumssecco heftig zusprachen. Gleichzeitig gingen an diesem Abend zahlreiche Exemplare der frisch aufgelegten Jubiläumsfestschrift über den Tresen. Jubiläumssecco und Festschrift können weiterhin im Gemeindebüro und in der Friedenskirche erworben werden.



17. HOFFEST DES MOMBACHER GESANGVEREINS 1878



Der Mombacher Gesangsverein (MGV 1878) hatte zum 17. Mal zu seinem traditionellen zweitägigen „Hoffest“, eingeladen, das seit der Erweiterung der Turnhalle des MTV 1861 Mombach aus Platzgründen im Saal stattfinden musste. Die Sitzgruppen mit den aufgespannten Sonnenschirmen sorgten für Sommerflair und luden zum gemütlichen Verweilen ein. Der Samstag war der Tag der großen Sängerfamilie und der Mombacher Bürger, die zahlreich gekommen waren. Die

Sängerfrauen erfreuten mit einer großen, abwechslungsreichen Kaffeetafel mit selbstgebackenen Kuchen und Torten, während fleißige Helfer mit Sängersteaks, Spießbraten, Grillwürsten und Getränken für das leibliche Wohl der Gäste sorgten. Bis in die späten Abendstunden wechselten sich angeregte Unterhaltungen und Gesangsdarbietungen ab. Sobald sich die Sänger auf der Bühne versammelten wurde es mucksmäuschenstill im Saal und alle Anwesenden lauschten aufmerksam den

Liedern, die unter der musikalischen Leitung von Dirigentin Ingrida Schwedass vorgetragen wurden. Die Beiträge reichten von klassischen Chorliedern, Operetten- und Filmmelodien, Schlagern bis hin zu Trinkliedern.

Der Sonntag wurde mit einem zünftigen Frühschoppen eröffnet und stand ganz im Zeichen des Chorgesangs mit befreundeten Chören. Der MGV 1845 Zornheim, der MGV Sängerkranz Stackeden und der Gesangsverein Elektro Mainz, die ebenfalls un-

ter der Leitung von Ingrida Schwedass stehen, waren zum gemeinsamen Singen und Feiern gekommen. Nach der Begrüßung durch den 2. Vorsitzenden des MGV 1878, Hartmut Schwarzer, eröffneten die über 60 Sänger aller Chöre miteinander das Programm und erfreuten die Gäste im vollbesetzten Saal mit bekannten Liedern über das Land der Burgen, der Berge und Wälder, über die Liebe, den goldenen Wein, rote Rosen und über die Freude am Singen. Nacheinander boten die einzelnen Chöre abwechselnd ein eindrucksvolles und abwechslungsreiches Programm und präsentierten mit einer geschickten Liedauswahl ein musikalisches Klangerlebnis. Sie brachten romantische, fröhliche und beschwingte Lieder zu Gehör und einige Melodien animierten die begeisterten Zuhörer zum Mitklatschen und zum Mitsingen. Das Finale bestritten die Chöre wiederum gemeinsam und die große Sängerschar bot ein beeindruckendes Bild. Stimmgewaltig, mit Begeisterung und spürba-

rer Freude an der Musik und am Gesang trugen sie bekannte Trinklieder wie „Erhebet das Glas und trinkt den goldenen Wein“ aus Verdi’s Ernani vor und die Gäste verstanden dies als Ermunterung, noch bei einem Gläschen Wein gemütlich beieinander zu bleiben.

Hartmut Schwarzer bedankte sich bei allen Akteuren, allen voran Ingrida Schwedass, die ihre Aufgabe als Musikalische Leiterin und Dirigentin mit viel Herz, Verstand und großem Können mit Bravour gemeistert hat und wies auf das 18. Hoffest im nächsten Jahr hin, das in gleicher Weise gefeiert werden soll.

Der MGV 1878 unter dem Vorsitz von Rolf Keller ist ein traditioneller Männerchor und nimmt gerne noch neue Sänger auf. Kommen Sie doch einfach einmal in die Singstunde, sie findet freitags von 20-22 Uhr im Spiegelsaal der Turnhalle des Mombacher Turnvereins 1861 e.V, Turnerstraße 31, statt. Weitere Informationen unter www.mombachergesangsverein.de.

Anne Scherer

DAS MOMBACHER GLOCKENGELÄUT FÜR ZU HAUSE

„Möge der Klang unserer Mombacher Glocken die Hörer dieser CD in Einklang bringen mit unserer Pfarrgemeinde und ihnen Genuss und Freude vermitteln.“ Dies

wünscht sich Gottfried Keindl, Pfarrer der katholischen Kirchengemeinde St. Nikolaus, im Vorwort zu der CD, die das Mombacher Glockengeläut jederzeit zu Hause hörbar

macht. Die Klangdokumentation hat sich zum Ziel gesetzt, die einzelnen Geläute der katholischen Kirchen Herz Jesu und St. Nikolaus, der evangelischen Friedenskirche sowie das Glöckchen der Kreuzkapelle zu präsentieren.

Dabei werden beim Geläut der St. Nikolaus Kirche alle wesentlichen Teilgeläute dokumentiert. Hinzu kommen Aufnahmen der Einzelglocken und der Klang des Plenums. Bei der Herz Jesu Kirche wurde nur das Plenum, in der Frie-

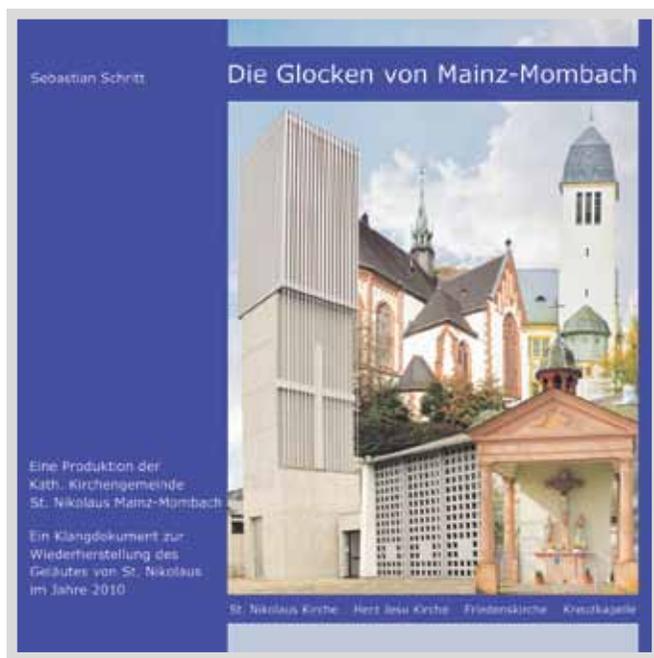
denkirche das Plenum und die Glocke II aufgezeichnet. Das Glöckchen der Kreuzkapelle ist ebenfalls vertreten.

Wer aber meint, als Mombacher nur bekannten Klängen lauschen zu können, täuscht sich: bei der besonderen Zugabe auf den letzten Tracks vernimmt man das Mombacher „Stadtgeläut“. Dabei sind alle zwölf Glocken in einer Tonmontage gemeinsam zu hören – ein Klangerlebnis, das live in dieser Form nicht hörbar ist, da die Kirchen

räumlich zu weit auseinander liegen.

Im Begleitheft zur CD sind neben geschichtlichen Informationen zu den Kirchen auch die technisch-musikalischen Daten des jeweiligen Geläutes nachzulesen.

Die CD ist eine Produktion der Katholischen Kirchengemeinde St. Nikolaus in Mombach und für 9,50 Euro im Pfarrbüro Herz Jesu oder in der Ortsverwaltung Mainz-Mombach zu erwerben.



CD-Cover: Die Glocken von Mainz-Mombach – Ein Klangdokument zur Wiederherstellung des Geläutes von St. Nikolaus.

Sie möchten Ihr Projekt rund um das Thema Bauen und Wohnen professionell gestalten und dabei individuell bleiben?



Wir gehen auf Ihre Ansprüche, Ideen und Wünsche ein und unterstützen Sie kompetent. Überzeugen Sie sich selbst von unseren umfangreichen Leistungen und lassen Sie sich gleich ihr persönliches Angebot zukommen.

Murana-Bau wurde im Februar 2006 vom Inhaber Nunzio Murana gegründet. Durch langjährige Erfahrung in der Baubranche, können wir Ihnen mit professionellen und modernen Arbeitsweisen jeden Wunsch erfüllen. Unser Motto: **FÜR MURANA-BAU IST NICHTS UNMÖGLICH!**

Inhaber: Nunzio Murana
Westring 253 · 55120 Mainz

Telefon: 06131/9453764
Mobil: 0179/3283073

E-Mail: info@murana-bau.de
www.murana-bau.de

RAMON CHORMANN „DE PÄLZER“

Das brandneue Programm: „Des isses jo!“ am 8. Oktober in der MTV-Halle



Nach seinen beiden Erfolgsprogrammen HAUSMACHER, in dem es buchstäblich um die Wurst ging, und SCHNUUEMACHER, in dem „de Pälzer“ die Gesich-

ter und Grimassen seiner Mitmenschen analysierte, schaut er nun in seinem dritten Bühnenprogramm „Des isses jo!“ den Leuten wieder „aufs Maul“.

Ist Ihnen schon mal aufgefallen, dass man „Des isses jo!“ in einem Gespräch fast immer antworten kann? Es gibt aber eine Menge weiterer Floskeln, über die sich Ramon Chormann „uffreescht“ und in Rage babbelt. Diese allgemein gebrauchten Oberflächlichkeiten persifliert er und sie ziehen sich wie ein roter Faden durch das ganze Programm.

Natürlich gibt es auch wieder viele Alltagsgeschichte, die er im oft sponta-

nen Dialog mit dem Publikum verarbeiten muss:

Ob Sonderangebote in Angebotsblättchen, Probleme bei der Pfandflaschenrückgabe, Diäten, den Benzinpreis, und selbstverständlich eines seiner Lieblingsthemen: Ordnung bzw. Unordnung. Auch „es Zuchtweislers Annemarie“ und „es Dummbreitels Heinz“ dürfen dabei nicht fehlen!

Musikalisch wird es mit neuen Liedern wie „Babbel net un mach doch einfach“ oder dem Song „Unromantisch“ über des Pälzers Pech mit Frauen.

Eintrittskarten für die Veranstaltung am 8. Oktober in der MTV-Halle Mainz-

Mombach gibt es ab sofort bei Hobby-Shop Ursula Weber, Westring 5 in Mainz-Mombach, allen AZ-Kundencentern, allen bekannten Vorverkaufsstellen und online beim Veranstalter unter www.mach-4.de.

Oder machen Sie mit beim MOGRI-Gewinnspiel. MOGRI verlost 3 mal 2 Eintrittskarten für die Veranstaltung.

Einlass ist ab 19 Uhr und die Veranstaltung beginnt um 20 Uhr.

Das große MOGRI-Gewinnspiel. Einfach Mitmachen und 3 x 2 Karten für die Veranstaltung gewinnen ...

MOMBACHER-KÜNSTLER-KREIS

Jahres-Ausstellung des Mombacher-Künstler-Kreises

Unsere Jahres-Ausstellung findet am 22. und 23. Oktober im Großen Saal des Mombacher Turnvereins 1861 e.V., Turnerstraße 31-33, statt.

Eröffnung der Ausstellung am Samstag, den 22. Oktober 2011 um 14.30 Uhr durch Frau

Dr. Eleonore Lossen-Geißler, Ortsvorsteherin, und Herrn Friedrich Hofmann, Leiter der städtischen Kulturabteilung.

Musikalische Umrahmung durch den Mombacher Gesangsverein und Kinder der KiTa Mombach-West.

Musik am Sonntag um 15.00 Uhr – Michael Rathgeber (15J.) Posaune

Öffnungszeiten: Samstag, den 22. Oktober von 14.00 bis 18.00 Uhr und Sonntag, den 23. Oktober von 10.00 bis 17.00 Uhr

Die nächsten MKK-Treffs finden statt am:

Dienstag, den 13.09.2011 um 19:00 Uhr
Dienstag, den 04.10.2011 um 19:00 Uhr
Dienstag, den 08.11.2011 um 19:00 Uhr

in der Gaststätte zur Turnhalle, Turnerstraße 31, 55120 Mainz-Mombach.

„RUNTER VOM SOFA – RAUF AUF DEN PLATZ“

10. Kinder- und Jugendtag am 10.9.2011 in Laubenheim

„Runter vom Sofa – rauf auf den Platz“ ist das Motto des diesjährigen Kinder- und Jugendtages, der am Samstag, 10. September 2011, von 14.00 bis 18.00 Uhr auf dem AC-Platz in Mainz-Laubenheim stattfindet.

Nach dem Erfolg der vergangenen Jahre haben viele Laubenheimer Vereine und Institutionen auch dieses Mal wieder ein abwechslungsreiches, familienfreundliches und kostenfreies Programm

auf die Beine gestellt. Ab 14 Uhr erwartet Sie neben Gesangsdarbietungen, Vorführungen der Taekwondogruppe und einem Luftballon-Wettbewerb eine Schauübung der Jugendfeuerwehr Mainz-Laubenheim sowie viele kostenlose Spiel-, Kreativ- und Mitmachaktionen.

Für das leibliche Wohl ist mit Kaffee, Waffeln, Pommes Frites sowie Getränken bestens gesorgt.

TINTEN CENTER



DRECHSLER

NACHFÜLL-SERVICE
für Tinten und Toner

Telefon 06131/3 046 081
www.tintencenter-drechsler.de

Kompetent – preisgünstig – schnell
Ihr qualifizierter Partner für Studenten, Gewerbe und Privat
Eigene Ladezone, Lieferservice und Reparaturannahme
Mombacher Straße 81, 55122 Mainz

K

ELEKTRO

ROST



Elektroinstallation OHG

Ihre Elektromeister
Peter Ungerer & Edgar Lahr

In der Dalheimer Wiese 3
55120 Mainz-Mombach

Tel.: 06131-690469
Fax: 06131-681607
email: info@elektro-krost-mainz.de



i Die nächste Ausgabe #343 erscheint ...
am: 26.10.2011
Redaktionsschluss: 10.10.2011

GROSSES MOGRI-GEWINNSPIEL

3 x 2 Eintrittskarten zu Ramon Chormann am 8. Oktober in der MTV-Halle zu gewinnen!

Aasvogel	ugs.: unrund laufen	Maschine	▽	▽	lateinisch: Betel	▽	UNO-Generalsekretär	Schlaginstrument	Zeitmesser	Freizeitspaß	▽	▽	griechischer Hirten-gott	natürlicher Dünger
▷	▽				Land-schafts-schutz-gebiet	▷	2	▽	▽					▽
▷					Wein-trauben-ernte		Strom durch Köln	▷					Fäl-schung	
goldge-streifte Papst-krone		Training			For-schungs-raum (Kw.)	▷				Gesamt-heit der Medien			Initialen der Meysel †	▽
Ostsee-insel	▷	▽				9	üblicher Tages-ablauf		schwer-fällig, klobig	▷				5
Fehler beim Tennis (ongl.)	▷				schrill schimp-fen		römi-scher Liebes-gott	▷				Wortteil: Leben	▷	
Draht-wicklung	in Indien: Recht-loser		Wein-lager	▷	▽								Sprecher	
▷	▽				der Welt-raum	▷	1		italie-nischer Weinort			Empfeh-lung	▷	▽
zum Alter-tum ge-hörend	▷						Zucker in großen Kristallen		enthalt-samer Mensch	▷				geräu-cherte Würst-chen
Abk.: Real-gymna-sium	▷		dän. Physiker † (Niels)				ein Milch-produkt	▷				Tapeten-kleber		engl. Fürwort: es
steil-wandiges Tal		Auf-schnitt auf Brot	▷	▽					Tropen-frucht		Bein-gelenk	▷	▽	
▷		6			Heraus-geber von Büchern			Ticket	▷	▽				
Zutat, Bestand-teil	Teig-ware	Schorf-kruste			alt-nord. Sagen-samm-lung	▷				hin und ...	▷			ehem. Münze in Finnland
▷	▽	▽									3	ein Balte		int. Kfz-Z. Peru
Haupt-gott der nord. Sage			musika-lischer Halbton	▷		8		ein Binde-wort		Nahrung auf-nehmen	▷	▽		
▷					Ge-wichts-einheit (Abk.)		Furcht	▷	▽				Kfz-Z. Neuen-burg, Schweiz	
▷		4	ugs.: Geld	▷	▽					Dresch-raum	▷			
Erb-faktor			zwölf Dutzend	▷					Organi-sation, Club	▷			7	

Lösungswort:

1	2	3	4	5	6	7	8	9
---	---	---	---	---	---	---	---	---

Auflösung unseres Rätsels in der letzten Ausgabe

Das Lösungswort unseres letzten Kreuzworträtsels in der Ausgabe 341 lautet: **ERNTE**
Die Gewinner wurden bereits schriftlich benachrichtigt.

Schreiben Sie das Lösungswort auf eine Postkarte und senden diese an: TMC Werbeagentur GmbH – Redaktion MOGRI – Rathenauplatz 12, 65203 Wiesbaden. **Einsendeschluss ist der 12.09.2011** (Datum des Poststempels). Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt.

Termin- Kalender

FRIEDENSKIRCHE MOMBACH



100 Jahre Friedenskirche – Wir besuchen unsere Geschwister

Samstag, 27. August 2011
8.30 Uhr

Fahrt zu den benachbarten „Pützerkirchen“ in der Region, Rückkehr gegen 18.30, Kostenbeitrag 25,00 Euro.

Seniorenachmittag für Junggebliebene

Mittwoch, 07. September 2011 | 15.00 Uhr

Thema: 100 Jahre Friedenskirche mit Museumsbesuch.
Führung: Leni Knöchlein, Verein für Mombacher Ortsgeschichte. Für Kaffee und Kuchen ist bestens gesorgt.

Kirchenführung im Rahmen des Tages des offenen Denkmals

Sonntag, 11. September 2011 | 11.00 Uhr

Leni Knöchlein – Verein für Mombacher Ortsgeschichte

„Unsere Kirche hat Geburtstag“ – Kinderkirchentag in der Ev. Friedenskirche

Samstag, 17. September 2011 | 10.00-16.00 Uhr

Riesen Geburtstagsparty mit Spiel, Spaß, vielen Überraschungen und einer Geburtstagstorte mit 100 Kerzen. Alle Kinder von 5-12 Jahren sind herzlich eingeladen mit zu feiern. Anmeldung im Gemeindebüro, Tel. 684400.

Pfarrerkabarett Duo Camillo

Freitag, 23. September 2011 | 19.30 Uhr

Zwei Stunden Gesang, Klavier, Leidenschaft, Frechheit, gute Laune, charmantes Beleidigen der Gäste und viel Freude am Improvisieren. Eintritt frei – Spende willkommen.

Sonntag, 21. August
10.00 Uhr der verbindende ... Gottesdienst mit Feier des Abendmahls; Pfarrerin Kazmeier-Liermann

Sonntag, 28. August
18.30 Uhr EXTRA ... der etwas andere Gottesdienst am Sonntag Abend. Steh auf, nimm dein Bett und gehe! Der heilende Auftrag der Gemeinde; Pfarrerin Kazmeier-Liermann, Pfarrerin Rink, Neckarsteinach & Team

Sonntag, 4. September
10.00 Uhr der klassische ... Gottesdienst mit Taufen; Pfarrerin Kazmeier-Liermann

Samstag, 10. September
15-17 Uhr Kinder-Erlebnis-Gottesdienst; Pfarrerin Kazmeier-Liermann und Team

Sonntag, 11. September,
10.00 Uhr der klassische ... Gottesdienst; Pfarrer Müller-Kracht.
11.00 Uhr Kirchenführung: 100 Jahre Friedenskirche mit Leni Knöchlein, Verein für Mombacher Ortsgeschichte

Freitag, 16. September
16.00 Uhr AbendmahlsGottesdienst im Ursel-Distelhut-Haus; Pfarrer Jaensch

Samstag, 17. September
11-16 Uhr Kinder- Kirchentag mit Geburtstagstorte zum

100. Geburtstag der Friedenskirche und vielen anderen Überraschungen; Pfarrerin Kazmeier-Liermann und Team

Sonntag, 18. September
10.00 Uhr der verbindende ... Gottesdienst mit Feier des Abendmahls; Pfarrer Müller-Kracht & Ökumenechor

Sonntag, 25. September,
18.30 Uhr EXTRA ... der etwas andere Gottesdienst am Sonntag Abend. Klänge die nach innen führen. Mit Gong-Symphoniker E. Endres; Pfarrer Müller-Kracht & Team

ÖKUMENE IN MOMBACH

Mittwoch, 07. September
19.30 Uhr Ökumenischer Arbeitskreis Mainz-Mombach; Heilig Geist, Westring

Montag, 05. September
20.00 Uhr Ökumenisches Bibelgespräch mit Pastoralreferent Wittig

Montag, 10. Oktober
20.00 Uhr Ökumenisches Bibelgespräch mit Pfarrer Müller-Kracht

Mittwoch, 12. Oktober
15.00 Uhr Ökumenischer Seniorenachmittag für Jung-

gebliebene. Für Kaffee und Kuchen, aber auch Federweißen und Käse ist bestens gesorgt. Wer abgeholt werden möchte, bitte bei Küster Wiegell, Telefon: 06131/684433 melden. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

PFARREI ST. NIKOLAUS

Regelmäßige Gottesdienste während der Woche

Dienstags 9:00 Uhr
Heilige Messe in Herz Jesu

Mittwochs 17:30 Uhr
Rosenkranz für den Frieden in Herz Jesu

Donnerstags 9:00 Uhr
Heilige Messe in Heilig Geist

Samstag, 20. August
17:00 Uhr Vorabendmesse in Herz Jesu

Sonntag, 21. August
9:00 Uhr Heilige Messe in ital. Sprache in Herz Jesu
9:30 Uhr Hochamt in St. Nikolaus
11:00 Uhr Heilige Messe in Heilig Geist
11:00 Uhr Chaldäischer Gottesdienst in Herz Jesu

Dienstag, 23. August
17:30 Uhr Gottesdienst in St. Nikolaus. Anschließend traditionelles Leberklößessen in St. Nikolaus

Samstag, 27. August
17:00 Uhr Vorabendmesse in Herz Jesu

Sonntag, 28. August
9:00 Uhr Heilige Messe in ital. Sprache in Herz Jesu
9:30 Uhr Hochamt in St. Nikolaus
11:00 Uhr Heilige Messe in Heilig Geist

Samstag, 03. September
17:00 Uhr Vorabendmesse in Herz Jesu

Sonntag, 04. September
9:00 Uhr Heilige Messe in ital. Sprache in Herz Jesu
9:30 Uhr Hochamt in St. Nikolaus
11:00 Uhr Heilige Messe in Heilig Geist

11:00 Uhr Chaldäischer Gottesdienst in Herz Jesu

Samstag, 10. September
17:00 Uhr Vorabendmesse in Herz Jesu

Sonntag, 11. September
9:00 Uhr Heilige Messe in ital. Sprache in Herz Jesu
9:30 Uhr Hochamt in St. Nikolaus
11:00 Uhr Heilige Messe in Heilig Geist

Mittwoch, 14. September
19:00 Uhr Festhochamt zum Fest Kreuzerhöhung in St.

Nikolaus, anschl. Lichterprozession zur Kreuzkapelle

Samstag, 17. September
17:00 Uhr Vorabendmesse in Herz Jesu

Sonntag, 18. September
Kreuzfest
9:00 Uhr Heilige Messe in ital. Sprache in Herz Jesu
9:30 Uhr Statio an der Kreuzkapelle, anschl. Prozession nach St. Nikolaus
10:00 Uhr Hochamt in St. Nikolaus
11:00 Uhr Heilige Messe in Heilig Geist

CaféKIBS Kontakt · Information · Beratung · Service

Ein Gemeinschaftsprojekt von caritas-zentrum St. Rochus und Haus Haifa.
Mit Unterstützung des Programms Soziale Stadt stehen Mombacher Bürgerinnen und Bürgern folgende Angebote kostenlos zur Verfügung.

Haus Haifa

SCHULKINDERBETREUUNG

Montags bis freitags von 12.00 – 16.00 Uhr
Mittagessen und Hausaufgabenbetreuung für Kinder der ersten bis sechsten Klasse.
Anmeldung erforderlich! Kosten: max. 75 Euro Essensgeld/Monat

BÜRGERCAFÉ

Ist wegen Umbauarbeiten zur Zeit nicht geöffnet

FRAUENFÜHSTÜCK

Freitag, 2. September 2011, 10.00 Uhr
Ort wird noch bekanntgegeben. Infos unter www.haus-haifa.de

MOBILES SPORTANGEBOT FÜR JUGENDLICHE

Montags und mittwochs 19.00–21.00 Uhr
Treffpunkt: Bushaltestelle „Am Westring“ / Tegut... Lebensmittelgeschäft

Anmeldung und Infos

Kinder-, Jugend- und Kulturzentrum Haus Haifa
Während der Umbauphase: Bahnhof Mombach
Quellwiesstraße, 55120 Mainz-Mombach
Telefon: (06131) 688022 · info@haus-haifa.de

caritas-zentrum St. Rochus

BÜRGERCAFÉ

Mo, Mi, Do 9.00 – 12.00 Uhr
Anlauf- und Kontaktstelle für Information, Begegnung und Beratung.

ANLAUF- UND KONTAKTSTELLE ALLGEMEINE SOZIALBERATUNG

Montags und donnerstags 9.00 – 12.00 Uhr

INFO-TREFF SOZIALHILFE

Montags 10.00 – 12.00 Uhr
Info-Treff und Sprechstunde zu Arbeitslosengeld II und Sozialhilfe

BEHÖRDENDEUTSCH/BEHÖRDENBRIEFE VERSTEHEN UND BEANTWORTEN

Montags und donnerstags 10.00 – 12.00 Uhr
Unterstützung und praktische Hilfen beim Schriftverkehr mit Behörden.

KOCHWERKSTATT

Jeder 1. und 3. Donnerstag, 9.00 – 12.00 Uhr
Offener Treff und Mitmachwerkstatt zum Thema „Rezepte aus aller Welt“.

MINICLUB KUNTERBUNT

ab 7. September 2011 jeweils mittwochs.
Ein Angebot für Eltern und Kinder im Alter von 1 ½ bis 2 Jahren. Gemeinsam Spielen, Singen & Basteln. Anmeldung erforderlich!

INTERNETCAFÉ

Mo, Di, Do 9.00 – 16.00 Uhr
Die Welt des Internets entdecken und im Alltag nutzen. Nach Bedarf mit Anleitung und Hilfestellung.

INTERNETTREFF UND PC-SPRECHSTUNDE

Mittwochs, 9.00 – 12.00 Uhr
Workshop und Offener Treff für Tipps, Ratschläge und praktische Hilfen rund um Computer und Internet.

COMPUTER FÜR ANFÄNGER

September: 05.09./12.09./19.09./26.09.
4 x 2 Std. jeweils montags von 14 – 16 Uhr
Oktober: 17.10./24.10./31.10./07.11.
4 x 2 Std. jeweils montags von 10 – 12 Uhr

INTERNET FÜR EINSTEIGER

September: 08.09./15.09./22.09./29.09.
4 x 2 Std. jeweils donnerstags von 14 – 16 Uhr
Oktober: 20.10./27.10./03.11./10.11.
4 x 2 Std. jeweils donnerstags von 10 – 12 Uhr

MAMA LERNT DEUTSCH

Neuer Kurs ab 06.09.2011 (Infotermin).
Alltagsbezogener Sprachkurs für Mombacher Mütter von Kindergarten- und Schulkindern.
Dienstags von 8.15 bis 12.15 Uhr

MEHRSPRACHIGE UND KULTURSENSIBLE GESUNDHEITSBERATUNG

Freitag, 2. September 2011, 10 Uhr
In Kooperation mit dem Deutschen Roten Kreuz.

Anmeldung und Infos

caritas-zentrum St. Rochus
Emrichruhstraße 33, 55120 Mainz-Mombach
Telefon: (06131) 6267-0

CARITAS-ZENTRUM ST. ROCHUS

Veranstaltungshinweise

Mittagstisch im Rochus

Besonderes Mahlzeitenangebot für ältere Menschen: bedarfsgerecht, gesundheitsbewusst, in netter Atmosphäre.
Montag–Freitag ab 12 Uhr

Gedächtnistraining

Anregende Übungen in geselliger Runde fördern die Konzentration, steigern die Merkfähigkeit, sensibilisieren die Wahrnehmung.
jeweils am 1. und 3. Montag 13.00–14.00 Uhr

Stuhlgymnastik

Wer im Alter nicht mehr so mobil sein kann, muss auf aktivierende Bewegung nicht verzichten. Die Übungen kräftigen den Bewegungsapparat, fördern Beweglichkeit und stärken das Herz-Kreislauf-System.
jeweils am 2. und 4. Montag von 13.00 – 14.00 Uhr

Werkstatt Seidenmalen

für alle, die Freude haben, mit anderen kreativ zu gestalten. Vorkenntnisse nicht erforderlich. **Donnerstags 10.00–12.00 Uhr**

Yoga und Entspannung

Die Übungen dienen der Entspannung, Beruhigung und Kräftigung und sind besonders für ältere Menschen ausgewählt. **Freitags 10.30–11.30 Uhr**

Spielenachmittag

Für alle, die in gemütlicher Runde Gesellschaftsspiele spielen möchten. **Freitags 14.00–16.00 Uhr**

Anmeldung und Infos im caritas-zentrum

caritas-zentrum St. Rochus
Emrichruhstr. 33, Mombach
Telefon 06131/6267-0

Die beste Bäckerei in Rheinland-Pfalz
laut Gourmet-Magazin DER FEINSCHMECKER

Tradition seit über 145 Jahren

Öffnungszeiten
Montag - Freitag 6.00 Uhr - 18.30 Uhr
Samstag 5.30 Uhr - 13.00 Uhr
Sonntag 8.00 Uhr - 11.00 Uhr

Hauptstraße 98 • 55120 Mainz
Telefon 0 61 31 / 68 12 01 • www.baeckerel-schwind.de

Alte Markthalle 6
55120 Mainz-Mombach
Telefon 0 61 31 / 68 70 07
Fax 0 61 31 / 68 70 19

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 8.00–19.00 Uhr
Samstags 8.00–14.00 Uhr

Ich habe lange nach dem perfekten Zuhause gesucht. Plötzlich war es da.

Immobilie zu verkaufen? Ein kurzer Anruf genügt!

Falanga Immobilien
Wohne Deine Wünsche!

Kooperationspartner:
Genobank Mainz eG, Budenheimer Volksbank eG

Ebersheim
Riesiges Grundstück mit sanierungsbedürftigem Haus mit der Möglichkeit zur weiteren Bebauung für nur **109.000 €**

Ihr Haus hier!
Wenn auch Sie Ihre Immobilie kostenfrei, erfolgreich und zügig verkaufen wollen. **Rufen Sie uns an!**

Mombach
Prima entwicklungs-fähiges 1-2 Familienhaus mit Hofgrundstück zum Hammerpreis für nur **120.000 €**

Falanga-Immobilien • Telefon: 0 61 31/9 45 95 67 • info@falanga-immobilien.de • www.falanga-immobilien.de

Impressum

Herausgeber:
Zeitung des Mombacher Gewerberings e.V.

Verantwortlich/Redaktion:
Armin Hahn, Vorsitzender
Westring 67, 55120 Mainz
Telefon 0162/2340000
Fax 06131/215867
armin.hahn@mogri.de

Anzeigen, Redaktion, Layout und Produktion:
TMC Werbeagentur GmbH
Rathenauplatz 12
65203 Wiesbaden

Telefon 0611/69071-0
Fax 0611/69071-10
redaktion@mogri.de
mogri@tmc-werbeagentur.de

Objektleitung: Julian Henn

Auflage: 10.000
Kostenlose Verteilung an alle Haushalte in Mainz-Mombach und Budenheim

BÜROGEMEINSCHAFT HAUKE · APPELTOFFT STEUERBERATER RECHTSANWALT

Dieter Hauke
Dipl. Betriebswirt
Vereidigter Buchprüfer
Steuerberater

Stefan Appeltöff
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Steuerrecht
Steuerberater

Elbestr. 4 · 55122 Mainz
Telefon 06131.623 26 03

- Finanz- und Lohnbuchhaltung
- Jahresabschluss-erstellung
- Steuererklärungen aller Art
- Rechts- und Steuerberatung
- Vertretung vor den Finanzämtern
- Vertretung vor den Finanzgerichten
- Vertretung vor sämtlichen Amts- und Landgerichten
- Vertragsgestaltung
- Existenzgründungsberatung
- Rechtsformwahl

Natur erleben
Äpfel selbst pflücken
18. August - 31. Oktober

werktätlich
Sonntage im Sept. und So. 2./3. Okt.
mit Kaffee und Kuchen

Neu
Nachtpflücken Sa. 10. Sept.
mit Lagerfeuer, "WunderBAR", ...

Apfelfest 24./25. Sept. '11
für Groß und Klein

frisch gepresster Apfelsaft, Zwetschen, Birnen, Kürbisse, Kartoffeln, eigene Göllee s. Weine, ...

Obst aus eigenem umweltchonendem Anbau
natürlich, frisch und gesund das ganze Jahr

APPEL HAPPEL
MAINZ-MARIENBORN
INFO 06131 35905 www.APPEL-HAPPEL.de
AGB, Abfahrt Mainz-Lerchenberg(20), zum ZDF
Buslinie 88 (ZDF) und 75 (Kino-Schul) (2x)

EURONICS

REPARATUREN
TV · HIFI · VIDEO · SAT

685656
...schnell und preiswert

Rühr
TV HIFI-VIDEO
Hauptstraße/Gastellstr. 1 · 55120 Mainz Mombach

i Die nächste Ausgabe #343 erscheint ...

am: 26.10.2011
Redaktionsschluss: 10.10.2011

Weitere Informationen & Termine finden Sie auf: www.mogri.de

Ambulante Pflege mit Herz

Ambulante Pflege mit Herz GmbH Mainz
Hauptstraße 17-19 · 55120 Mainz

Telefon: (06131) 690126
www.pflegemitherz.de

Eine Ausbildung ist echter Mehrwert

Für Junge Leute mit Biss!!

Beginnen Sie Ihre Karriere als **Auszubildender** bei der **Genobank Mainz eG**.

Starten Sie in eine aussichtsreiche Zukunft.

www.genobank-mainz.de mail@genobank-mainz.de

Kompetenz seit 75 Jahren büro-jung

Das Büro-Fachgeschäft für Home und Office

- Lagerverkauf für Bürobedarf, Büropapiere, Toner, Binden, Laminieren, EDV-Zubehör zu Großhandelspreisen
- Büromöbel, mit großzügigen Ausstellungsräumen. Wir planen Ihr Büro und richten es komplett ein.
- Drucker, Kopierer, Faxgeräte, Diktiersysteme, Aktenvernichter, Tisch- und Taschenrechner
- individuelle Beratung, eigener technischer Kundendienst

Büro-Jung GmbH & Co. KG
Liebigstraße 9-11
55120 Mainz-Mombach
Telefon (06131) 68 20 11
www.buero-jung.de
Montag bis Freitag 8:00 bis 17:00
Samstags 10:00 bis 13:00
Parkplätze direkt vor dem Gebäude

Rechtsanwälte
Busch & Burger
Hauptstraße 112
55120 Mainz

THOMAS BUSCH
- Erbrecht
- Strafrecht
- Arbeitsrecht

BRITTA BURGER
- Familienrecht
- Verkehrsrecht
- Mietrecht

in Bürogemeinschaft mit
DR. DIETER LANDMANN
- Ehrenschatz
- Nachbarrecht
- Baurecht

www.rabusch-mz.de
kanzlei@rabusch-mz.de
Tel. 061 31/9 69 66-0
Fax 061 31/9 69 66-33

RECHTSANWÄLTE BUSCH & BURGER

Genobank Mainz eG
Hauptstr. 106-110 55120 Mainz-Mombach Telefon (06131) 6994-0